

# Neues aus der Gladbecker Presse

## Grundschulpartnerschaft **Schwechat unterm Regenbogen**

Gladbeck, 01.10.2010 Michael Bresgott



Ein schwungvoller Bürgermeister: Hannes Fazekas mit dem Regenbogenschulteam. Foto: Heinrich Jung

**Gladbeck. Die Visite des Schwechater Bürgermeisters Hannes Fazekas an der Regenbogenschule entwickelte sich am Freitag zu einem kleinen deutsch-österreichischen Bildungs-Dialog.**

Denn für Hannes Fazekas ist das Modell der Offenen Ganztagschule (OGS) und der am Krusenkamp neu eingerichteten Ganztagsklasse von besonderem Interesse. Noch gibt es solche Primarstufen-Angebote in Österreich bzw. im Bundesland Niederösterreich nicht. Insofern können die Gladbecker Erfahrungen auf diesem Gebiet eine wichtige Hilfestellung für die Schwechater sein.

Die Regenbogenschule und die Volksschule 1 in Schwechat wollen Schritt für Schritt eine Schulpartnerschaft aufbauen und damit auf diesem Partnerschaftsfeld etwas völlig Neues schaffen.

Kinder aus den Klassen 3 a, 3 b und 4 b begrüßten Hannes Fazekas am Freitag mit besonderen musikalischen Darbietungen und sie übergaben dem Stadtchef, der von Bürgermeister-Gattin Christa Roland begleitet wurde, Briefe für die Mädchen und Jungen der Schwechater Volksschule 1. Darin beschreiben die jungen Gladbecker ihren Alltag und all das, was sie in jüngster Zeit so gemacht haben - von den Waldjugendspielen bis zum Spendenlauf.



Schulleiterin Martina Braun erläuterte dem Gast aus Österreich das Konzept der Regenbogenschule. Foto: F. Meinert Foto: WAZ FotoPool

## **Ganztagsklasse besonders im Blickpunkt**

Die neue Ganztagsklasse verzahnt den Vormittag- und Nachmittag; den ganzen Tag über sind eine Lehrerin und eine Erzieherin als feste Ansprechpartner für die Klasse zuständig; Lern- und Entspannungsphasen lassen sich über den ganzen Tag verteilen. Hannes Fazekas hörte den Ausführungen von Schulleiterin Martina Braun aufmerksam zu und steuerte eigene Erfahrungen aus Österreich bei. Dabei wurde deutlich, dass die österreichische Bildungspolitik mindestens genauso kompliziert ist wie die deutsche. Hannes Fazekas: „Wir sind so groß wie Bayern, haben aber neun einzelne Bundesländer mit neun Landesparlamenten und je einem Landeshauptmann.“ Da sind echte schulpolitische Fortschritte oft genauso schwer zu erreichen wie in der ähnlich föderal strukturierten Bundesrepublik Deutschland.

Die besondere Aufmerksamkeit des Gastes galt auch der Tatsache, dass an der Regenbogenschule ein Förderverein als Träger der Offenen Ganztagschule auftritt. Im Detail informierte sich Fazekas darüber, wie in Regie eines solchen Fördervereins passgenaue Betreuungsangebote für die Schüler bewerkstelligt werden können. Rund eineinhalb Stunden war Fazekas, der in Österreich auch Abgeordneter des Bundesparlaments ist, an der Regenbogenschule zu Gast. Besonders sympathisch: Der Schwechater Bürgermeister verzichtete bei seiner Visite auf Anzug und Krawatte und kam im karierten Freizeit-Hemd zur Schule: „Wir haben heute Ausflugstag. Ein Bürgermeister muss ja nicht immer im Anzug erscheinen.“